



## **Doppelter Hattrick für GC St. Leon-Rot**

*Damen und Herren auf Final-Four-Kurs*

Wiesbaden, 30. Juni 2014. Dritter Spieltag, dritter Tagessieg: Die Damen und Herren des GC St. Leon-Rot sind in der 1. Bundesliga Süd der KRAMSKI Deutschen Golf Liga (DGL) jeweils ihrer Favoritenrolle gerecht geworden und haben ihr Heimspiel in der Kurpfalz souverän gewonnen. Damit stehen beide Mannschaften weiterhin ungeschlagen mit je 15 Punkten an der Tabellenspitze. „Wir sind gerade einfach in einem Flow“, erklärt Herren-Trainer Danny Wilde.

In den Nordstaffeln kam zum ersten Mal die neue Streichregelung zum Einsatz. Sie bescherte dem Hamburger GC Falkenstein bei den Damen den zweiten Platz und dem GC Hubbelrath bei den Herren den Sieg.

### **1. Bundesliga Nord, Damen: Erster Tagessieg für Hubbelrath**

Am dritten Spieltag der KRAMSKI DGL konnten sich die Damen des GC Hubbelrath über den ersten Sieg in dieser Saison freuen. Die Final-Four-Teilnehmerinnen des Vorjahres setzten sich mit fünf Schlägen Vorsprung (+12) gegen die Verfolger Hamburger GC und G&LC Berlin-Wannsee (beide +17) durch. Erstmals griff in dieser Saison die neue Stechregelung, nach der die Streichergebnisse bei Schlaggleichstand den Ausschlag geben. Hier hatte der Spitzenreiter aus Hamburg knapp die Nase vorn und verteidigt so auch die Tabellenführung. Für die beiden Aufsteiger Club zur Vahr (+22) und GLC Schmitzhof (+77) reichte es erneut nur für die Plätze 4 und 5.

Mit nun 14 Punkten haben die Damen des Hamburger GC in der Tabelle zwei Punkte Vorsprung auf den Tagessieger Hubbelrath. „Letztendlich hat jede Spielerin ihren Anteil an dem Tagessieg“, bilanzierte Hubbelraths Coach Dawie Stander, dessen Taktik aufgegangen war: „Wir wollten hohe Scores vermeiden, einfach den Ball im Spiel lassen.“

### **1. Bundesliga Süd, Damen: Start-Ziel-Sieg für St. Leon-Rot**

„Ich bin sehr zufrieden mit dem heutigen Tag. Die ganze Mannschaft hat extrem konzentriert gespielt, und das vom ersten Schlag bis zum letzten Putt“, schildert St. Leon-Rots Trainer Michael Terwort den Start-Ziel-Sieg

PRESSE-INFORMATION



seiner Mannschaft. Am Vormittag glänzten in den Einzeln insbesondere Sophia Popov mit 68 und Leonie Harm mit 69 Schlägen. Harm konnte auch am Nachmittag überzeugen und spielte an der Seite von Lena Schöffner eine zweite 69 und damit den besten Vierer des Tages.

Am Ende brachten die St. Leon-Roter ein Mannschaftsergebnis von -2 nach Einzel und Vierer ins Clubhaus. Auf Platz zwei landete der Stuttgarter GC Solitude (+12), vor dem Münchener GC (+21) und dem GC Olching (+44). Die Damen vom GC Rheinhessen Wißberg belegten den letzten Rang (+60) und bleiben Tabellenschlusslicht. Um den zweiten Final-Four-Startplatz deutet sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen München und Stuttgart an.

### **1. Bundesliga Nord, Herren: Hubbelrath schlaggleich vor Frankfurt**

„Ich bin wieder einmal zufrieden mit der Leistung des Teams“, freute sich Roland Becker, Trainer der Herrenmannschaft des GC Hubbelrath über den zweiten Tagessieg dieser Saison, machte aber auch gleich eine Einschränkung. „Mir fehlen trotzdem die guten Ergebnisse. Mit Nicolai von Dellingshausen, Maximilian Rottluff und Maximilian Mehles haben wir drei richtig starke Spieler im Feld, und von denen erwarte ich eigentlich, dass sie ein paar Schläge unter statt über Par spielen.“ Am Ende sollte Kenji Nakajima das Zünglein an der Waage sein. Der 17-Jährige lieferte für seine Hubbelrather das bessere Streichergebnis als der Frankfurter GC, damit gingen trotz Schlaggleichheit (+26) die fünf Punkte an die Düsseldorfer, die damit die Tabellenführung vom Hamburger GC übernommen haben. Die Falkensteiner erwischten hingegen einen rabenschwarzen Tag, wurden Fünfter (+42) und finden sich nun auf dem dritten Rang wieder. Der Frankfurter GC festigt den zweiten Platz in der 1. Bundesliga Nord und sowohl der Hamburger L&GC Hittfeld (+32) als auch der Marienburger GC (+40) sind dank guter Leistungen noch in Schlagdistanz zu Hamburg.

### **1. Bundesliga Süd, Herren: Triple im eigenen Wohnzimmer**

Beim Heimspiel gelang den Herren des GC St. Leon-Rot am dritten Spieltag der dritte Sieg in Folge. „Die gesamte Mannschaft hat sich voll der DGL verschrieben und zeigt enormen Einsatz“, sagt Coach Danny Wilde über sein Team, das mit zehn Schlägen Vorsprung (-3) siegte. Am Nachmittag glänzten



Max Bögel und Sebastian Schwind mit einer überzeugenden 65 (-7) in den Vierern. Auf dem zweiten Platz folgte der GC Mannheim-Viernheim (+7) vor dem Stuttgarter GC Solitude (+27), der das Treppchen komplettiert. Der GC Neuhof (+38) und der Münchener GC (+41) landeten auf den Plätzen vier und fünf. Damit haben hinter den dominanten St. Leon-Rotern noch alle Mannschaften die Chance auf das Final Four.

### Die Tabellen der KRAMSKI DGL 2014 im Überblick:

#### 1. Bundesliga Nord, Damen:

Club	Über CR	Punkte
1. Hamburger GC	+6,4	14
2. GC Hubbelrath	+20,4	12
3. G&LC Berlin-Wannsee	+26,4	10
4. Club zur Vahr	+67,4	6
5. G&LC Schmitzhof	+189,4	3

#### 1. Bundesliga Süd, Damen:

Club	Über CR	Punkte
1. GC St. Leon-Rot	-51,4	15
2. Münchener GC	-12,4	11
3. Stuttgarter GC Solitude	+17,6	9
4. GC Olching	+45,6	7
5. GC Rheinhessen Wißberg	+80,4	3

#### 1. Bundesliga Nord, Herren:

Club	Über CR	Punkte
1. GC Hubbelrath	+37,0	12
2. Frankfurter GC	+36,0	11
3. Hamburger GC	+45,0	9
4. Hamburger L&GC Hittfeld	+68,0	7
5. Marienburger GC	+73,0	6

#### 1. Bundesliga Süd, Herren:

PRESSE-INFORMATION



Club	Über CR	Punkte
1. GC St. Leon-Rot	-41,0	15
2. GC Mannheim-Viernheim	+3,0	9
3. Stuttgarter GC Solitude	+25,0	9
4. Münchener GC	+39,0	7
5. GC Neuhof	+59,0	5

Zur KRAMSKI DGL: Jede Staffel der Deutschen Golf Liga – unabhängig welcher Liga – ist mit fünf Mannschaften besetzt. Für einen Tagessieg erhält das siegreiche Team fünf Punkte, der Fünftplatzierte einen Punkt. Nach fünf Spieltagen qualifizieren sich die Teams der zweigleisigen 1. Bundesliga Damen sowie Herren, die auf dem ersten oder zweiten Tabellenplatz der Gruppen Nord und Süd platziert sind, für das Final Four. Dieses wird am 23. und 24. August 2014 im Licher GC ausgetragen. Die jeweils Viert- und Fünftplatzierten der beiden Erstliga-Staffeln steigen nach dem fünften Spieltag in die 2. Bundesliga ab. Der vierte Spieltag findet am 20. Juli und der fünfte Spieltag am 3. August statt.

Alle weiteren Informationen sowie Tabellen und Ergebnisse der weiteren Spielklassen (2. Bundesliga bis Landesliga) finden Sie unter [www.deutschegolfliga.de](http://www.deutschegolfliga.de)

**Bild 1:** Die Hubbelrather Damen freuen sich über den ersten Tagessieg der aktuellen Saison (Foto: DGV/steb1)

**Bild 2:** Ein eingespieltes Team: Sebastian Schwind und Max Bögel glänzten für den GC St. Leon-Rot im Vierer (Foto: DGV)

**Bild 3:** Glück im Stechen: Der GC Hubbelrath übernimmt dank Erfolg Nummer 2 die Tabellenführung (Foto: DGV/Naumann)

**Bild 4:** Olivia Cowan und Laura Kowohl nehmen mit dem GC St. Leon-Rot das Final Four ins Visier (Foto: DGV)

#### PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.  
Sebastian Schmidt  
- Externe Kommunikation -  
Kreuzberger Ring 64

65205 Wiesbaden  
Tel. 0611-99020-126  
Fax 0611-99020-164  
E-Mail: schmidt@dgv.golf.de

PRESSE-**I**NFORMATION